

Redaktion: Klaus-Günther Conrads, E-Mail: k-g.conrads@t-online.de
 Monika Diehle, Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V., E-Mail: monikadiehle.cat@t-online.de
 Ronsdorfer Veranstaltungskalender.doc

Der Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein (HuB) präsentiert: Ronsdorf wirkt ...in seinen vielfältigen Veranstaltungen

Dieser Ronsdorfer Online-Kalender lädt im Namen der Veranstalter zur Teilnahme an verschiedensten Veranstaltungen ein. Er bietet Veranstaltern und Ausrichtern die Möglichkeit, Veranstaltungsinformationen zur Verfügung zu stellen, damit diese in den Kalender aufgenommen werden. Außerdem ermöglichen permanente Pflege und weite Voraussicht Veranstaltern die Chance, bei der Terminwahl Rücksicht auf Überschneidungen zuzunehmen.

Veranstaltungen des Ronsdorfer Heimat- und Bürgervereins (HuB) sind grün unterlegt.

Stand: 10.10.2017
 Alle Angaben ohne Gewähr

Datum	Uhrzeit, Treff, Schlusszeit ca., Thema, Organisation, Führung, Infotelefon
2017	125 Jahre Bergischer Turnverein Ronsdorf-Graben, 1892-2017 10. Ronsdorfer Kunstrausch am 29.04.2017 150. Orgelmusik zur Marktzeit am 17.06.2017
	Willkommen in Ronsdorf! Ronsdorfer Initiative für Flüchtlinge www.willkommen-in-ronsdorf.de
Neu!	Café Elias, Elias-Eller-Straße 19 Dienstag-Freitag, 9.00-17.30; Samstag, 9.00-14.00, Sonntag, 14.00-17.30 Uhr Elias – das kleine Café mit Herz: ankommen, wohlfühlen, genießen Hausgemacht Kuchen, herzhafte Leckereien, Biokaffee (Fair Trade), Spielecke für Kinder, Events, Familienfeiern Café Elias, Telefon: 1075 6910131, www.cafe-elias.de
Dauernd	Einmal monatlich mittwochs, ab 14.30 Uhr, Christliches Altenheim, Friedenshort 80, an den Ronsdorfer Anlagen Gäste sind willkommen: Café Dröppelmina mit Waffeln, Kirschen und Sahne Christliches Altenheim Friedenshort
Dauernd	Mittwoch, 10.00-11.30 Uhr, Bergische Musikschule, Remscheider Straße 50 Zeit für neue (Tanz) Impulse Angebot für Damen und Herren ab 60 Im Mittelpunkt stehen das belebende Spiel mit Bewegungen, die Entdeckung neuer Ausdrucksmöglichkeiten im Tanz und die Komposition vielfältiger Tanzsequenzen. Geeignet für Menschen mit und ohne Tanzerfahrungen. Kursleitung: Yvonne Scheplitz, Telefon 2739580 Kursgebühr: 24 Euro monatlich, Anmeldung Montag bis Freitag, 8.00-12.30, Telefon 24819-252 Bergische Musikschule

Dauernd	<p>Freitag, 15.30 bis 17.30 Uhr, Samstag, 11.00-13.00 Uhr, Galerie im Ronsdorf-Carrée, Lüttringhauser Straße 22-24</p> <p>Kunstaussstellung</p> <p>Malerei: Nathalie Gaüzes-Halbach, Inge Heinicke-Baldauf, Hans Horst Thomas, Gabriele Schindler, Regine Rottsieper. Henriette Rintelen, Guido Gayk Bildhauerei: Helga Zwanzig-Graever, Roswitha Rensmann, Angela Lücke-Noffke, Rosemarie Kau, Günter Fürth Photographie: Christian Henkels</p>
Seit 27.08.15	<p>Donnerstags 17.00-18.00 Uhr, Bandwirkerbad, Am Stadtbahnhof 30</p> <p>Aqua-Power-Fitness</p> <p>Bewegungsspaß pur: Fit sein, Spaß haben, wohlfühlen. Das unvergleichliche Ganzkörpertraining – intensiv, motivierend und Figur formend. Übungsleiterin Antje Schmidt, Telefon 0176 21328360</p>
Seit 06.03.17	<p>Nordic Walking rund um den Toelleturm</p> <p>Die Barmer Anlagen dienen nicht nur der Erholung und Freizeitgestaltung, sondern sind außerdem ein idealer Ort für sportliche Aktivitäten. Deshalb freut sich der Barmer Verschönerungsverein, dass der Stadtsportbund seit einigen Tagen am Toelleturm einen Nordic-Walking-Kurs anbietet. An ihrer Fitness Interessierte treffen sich montags um 9.30 Uhr am Toelleturm, Hohenzollernstraße, um sich 90 Minuten unter fachkundiger Anleitung von Jörg Werbeck in den Barmer Anlagen und im Barmer Wald zu bewegen. Der Einstieg ist in den laufenden Kurs möglich und kann auch zum Schnuppern genutzt werden.</p> <p>www.sportangebote-wuppertal.de/sportkurse/?lsb=details/index/cat/AAT/id/055_171542_20160306</p> <p>Nordic Walking</p> <p>Hinweis: Stöcke können gegen Gebühr entliehen werden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Stöcke benötigt werden. Anbieter: SSB Wuppertal, Bundesallee 247, 42103 Wuppertal, Telefon: 0202 456055 Kursnummer: 171542 Termin: ab 06.03.2017 12 x 2 Unterrichtsstunden, 09.30-11.00 Uhr Ort: Treffpunkt Toelleturm, Hohenzollernstraße Kursleiter: Jörg Werbeck Kosten: Kursgebühr € 59,40</p>
Seit 06.09.17 Mittwoch	<p>9.15-10.00 Uhr, Kurs 172006 10.00-10.45 Uhr, Kurs 172007 10.45-11.30 Uhr, Kurs 172008 11.30-12.15 Uhr, Kurs 172009 Bandwirkerbad, Am Stadtbahnhof 30</p> <p>Aqua-Fitness nur für Schwimmer</p> <p>Leitung: Birgit Plömacher Stadtsportbund Wuppertal; www.stadtsportbund-wuppertal.de; 11 x 45 Minuten, 66 Euro</p>
Seit 27.04.17 Donnerstag	<p>17.30 Uhr, Turnhalle Echoer Straße, Am Stall 28</p> <p>Kurs: Nordic Walking – Sport mit Stock</p> <p>Beim Nordic Walking werden mehr als 300 Muskeln aktiv, das Herz-Kreislaufsystem wird verbessert, die Fettverbrennung aktiviert! Das Training findet im Anaeroben-Ausdauerbereich statt, eine leichte Grundfitness soll vorhanden sein. Einsteiger sind herzlich willkommen.</p> <p>Bitte in wetterangepasster Kleidung, mit Getränk (evtl. kleiner Rucksack), festem Schuhwerk, Stöcken (falls vorhanden, eine begrenzte Anzahl kann für den Kurs gestellt werden, bitte angeben), Spaß und gute Laune. Kursdauer: 10 Einheiten a 90 Minuten Kosten für Mitglieder des BTV Graben 25 Euro, für Nichtmitglieder 50 Euro. Informationen und Anmeldung: Büro, Montag 15.00-18.00 Uhr, Donnerstag 8.00-10.00 Uhr: Telefon 467293 Bergischer Turnverein Ronsdorf-Graben, Nordic Walking Trainer: Frank Hoffmann</p>

10.10.17 Dienstag	15.00 Uhr, Soziales Hilfswerk, Erbschlöer Straße 9 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 Literaturcafé 50+: „Goldener Oktober“ mit Hans Brunswig und Dorothea Glauner, Günter Lesche und Klaus Möbius Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
10.10.17 Dienstag	19.00 Uhr, Sonja Jungmann und Christian Ose, Im Vogelsholz 40 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 "Et löppt - Geschichten aus und über das Wuppertal" Wohnzimmerlesung mit Michael Schumacher aus Xanten Der Ronsdorfer Michael Schumacher (Nun ja, ehrlich gesagt 1958 geboren im Bethesda-Krankenhaus in Elberfeld, aber nach wenigen Tagen in der Breite Straße oberhalb der Bauvereinshäuser gelandet) liest neue und alte Geschichten über seine Jugend in Ronsdorf, die wilden 1970er in Elberfeld und Wichlinghausen und seine Jahre auf dem Ölberg. 2001 ging er auf eine kleine Odyssee, die ihn aber nicht in den Weltraum oder zu Zyklopen, sondern über die Stationen Krefeld und Kevelaer in die alte Römerstadt Xanten führte. Dort wohnt er seit ein paar Jahren und das gerne. Heißt für die Lesung: Auch die Niederrheiner und ihre Eigenarten werden literarisch gewürdigt. Denn, wie es so schön auf Rheinisch lautet: Jede Jeck is anders. Ähnlichkeiten mit Bekannten sind daher durchaus möglich und manchmal unvermeidlich. Bringen Sie zwei Stunden Zeit mit und lassen Sie sich überraschen. Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
10.10.17 Dienstag	20.00 Uhr, katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8 Das Gespräch: Die Vorzüge des Dreiminuspriesters – Kirche und Kirchenkritik bei Heinrich Böll Referent: Dr. Stefan Neumann, Bergische Universität Wuppertal Katholische Kirchengemeinde St. Joseph
11.10.17 Mittwoch	11.00-12.30 Uhr, SPD-Büro Elias-Elter-Straße 37 Plakatsammlung 30 Jahre „Pla-ka-tiv“ Roter-Rahmen-Ausstellung von Günter Fürth SPD Ronsdorf
11.10.17 Mittwoch	16.00 Uhr, Oase im Christlichen Altenheim, Friedenshort 80 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 „Singen macht Spaß, singen tut gut ...“ Eine kleine Gruppe des Wuppertaler Frauenchores „Da Capo“ singt gemeinsam mit Bewohnern und Gästen bekannte Volkslieder und ergänzt das Programm mit lustigen Textvorträgen. Am Klavier begleitet die jüngste Sängerin, Joanna Padberg. Manche Sorgen des Alltags können in den Hintergrund treten, denn Singen ist wie eine Bodylotion für die Seele: hören und singen Sie mit! Christliches Altenheim Friedenshort
11.10.17 Mittwoch	17.00-18.00 Uhr, Bandwirkermuseum in der ehemaligen Fachschule, Remscheider Straße 50 Besichtigung des Bandwirker Museums mit fachkundiger Beratung Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
11.10.17 Mittwoch	19.00 Uhr, Café Elias, Elias-Elter-Straße 19 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 "Wuppertal - kurz und tödlich" Martina Sprenger stellt kriminelle Kurzgeschichten vor Wuppertal hat nicht nur die Schwebebahn zu bieten, sondern auch einen reizvoll im Grünen gelegenen Zoo, den einzigartigen Skulpturenpark und das weithin bekannte Von der Heydt-Museum. Wer denkt da an Verbrechen, an Mord und Totschlag, Erpressung oder Entführung? Die Wuppertaler Autorin Martina Sprenger stellt ihr neues Buch "Wuppertal - kurz und tödlich" vor, einen Band mit kriminellen Kurzgeschichten, in denen die Metropole des Bergischen Landes eine Hauptrolle spielt. Ob törichter Leichtsinn, perfider Racheplan oder rücksichtsloser Mord - Thrill ist garantiert. Martina Sprenger, geboren 1963, schreibt Kurzkrimis für Erwachsene und Romane für Kinder und Jugendliche. Zahlreiche ihrer Geschichten wurden in Anthologien und Zeitschriften veröffentlicht. Ihr Kinderroman "Ein Zauberer kommt selten allein" erschien 2014. Gastgeberinnen: Daniela Ebeling und Antje Engelhardt Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.

12.10.17 Donnerstag	16.00 Uhr, katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8 Kolping-Spielenachmittag Kolpingfamilie Ronsdorf
12.10.17 Donnerstag	14-tägig, 18.00-20.00 Uhr, Räume der Erich-Fried-Gesamtschule, An der Blutfinke 70, Eingang hinter der Turnhalle 5 und dem Parkplatz Basistreffen der ZWAR-Gruppe Ronsdorf Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
12.10.17 Donnerstag	19.30 Uhr, Gelateria Golosia im Ronsdorf-Carrée, Lüttringhauser Straße 22-24 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 Nach Toreschluss! Der Wochenendsatiriker Roderich Trapp kommt nach Ronsdorf und liest aus seinen in der „Wuppertaler Rundschau“ erschienenen Kolumnen Er schreibt allwöchentlich auf Seite 3 der „Wuppertaler Rundschau“ unter dem Titel „Nach Toreschluss“ seine Sichtweisen, die ganz Wuppertal bewegen! Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V., Anmeldung: Monika Diehle, Telefon 4698762, E-Mail: MonikaDiehle.cat@t-online.de
13.10.17 Freitag	15.00 Uhr, Bandwirkerbad, Am Stadtbahnhof 30 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 „Fremdsein in der Fremde“ – Jenseits der Grenzen Lesung mit Margit Deniers-Schlägel Es sind Geschichten und Gedichte, die die Griechin Assimina Paradiso über die Trennung von der Heimat Griechenland und dem Ankommen und Leben in Wuppertal-Ronsdorf geschrieben hat. Diese sind noch unveröffentlicht. Förderverein Bandwirker-Bad e.V.
13.10.17 Freitag	19.30 Uhr, Galerie im Ronsdorf-Carrée, Lüttringhauser Straße 22-24 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 Stadtgedichte - Glücksgerüchte: Freitag - 13 - und – Magie in der Heimat-Galerie! Unterhaltsamer Vortrag von Susanna Erb zu und mit Werken des Malers Holger Weber Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
13.10.17 Freitag	20.00 Uhr, katholisches Pfarrhaus, Lilienstraße 12a Kreis froher Christen Katholische Kirchengemeinde St. Joseph
14.10.17 Samstag	10.00-12.00 Uhr, Bücherstube im Bandwirker-Bad, Am Stadtbahnhof 30 Büchermarkt Förderverein Bandwirker-Bad e.V.
14.10.17 Samstag	11.30 Uhr, katholische Kirche St. Joseph, Remscheider Straße 6 Akkordeonmusik zur Marktzeit mit Reinhard Konrad aus Ronsdorf Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

<p>14.10.17 bis 15.10.17</p>	<p>Samstag, 15.00 Uhr, bis Sonntag, 17.00 Uhr, Bandwirkerbad, Am Stadtbahnhof</p> <p>50 Jahre Ronsdorfer Hallenbad 24-Stunden-Aqua-Cycling (unter Wasser mit Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde)</p> <p>Rahmenprogramm Samstag: 15.00: Eröffnung, Einlass 16.00: Startschuss zum Rekordversuch 17.00: Schnuppertauchen, Kinder ab 12 Jahren in Begleitung Erziehungsberechtigter 20.00: Karaoke-Singen 23.00: Pool-Party mit DJ Cocktail, Pizza, Bockwurst</p> <p>Rahmenprogramm Sonntag: 09.30: Kids-Projekt für 4-10jährige mit der DLRG 10.00: Wasseraktionen mit der DLRG 12.00: Luftmatratzenrennen (Luftmatratzen vorhanden) 13.30: Charity Ironman Barcelona, Gast: Oberbürgermeister Andreas Mucken, Brose, Kinderhospiz 15.00: Countdown Rekord, mit Schlussmoderation 16.00: Gemütlicher Ausklang Erbsensuppe, Kaffee, Kuchen Eintritt frei. Für den Verzehr von Speisen und Getränken werden Wertmarken verkauft. Der Zutritt in die Schwimmhalle ist mit Straßenschuhen nicht möglich. Es werden Plastiküberzieher angeboten. Alternativ eigene Badelatschen mitbringen oder barfuß laufen. BaRon-Betriebsgesellschaft, Sportler helfen</p>
<p>14.10.17 Samstag</p>	<p>16.00 Uhr, Naturfreundehaus, Luhnsfelder Höhe 7</p> <p>„LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 „Natürlich menschlich“ Unterhaltsame Geschichten von Helga Zisselmar, Sibyl Quinke und Stefan Mettler Literaten-Treffen Wuppertal Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.</p>
<p>14.10.17 Samstag</p>	<p>18.00 Uhr, Lutherkirche, Bandwirkerstraße 15</p> <p>Konzert mit dem Gospelchor „Lucky Tones“ und Handglockenorchester Wiedensahl Evangelische Kirchengemeinde Ronsdorf</p>
<p>15.10.17 Sonntag</p>	<p>11.00 Uhr, Naturfreundehaus, Luhnsfelder Höhe 7</p> <p>„LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 Matinee mit dem Gesangstrio „BelAmi“ “BelAmi“ ist ein Gesangstrio rund um den Dirigenten Marcus Matuszewski mit einem breit gefächerten Repertoire. Ihre Musik ist live, echt und handgemacht, ohne technische Verstärkung. Das Programm reicht von Folklore über Musical bis zur Klassik. Es wird ein genussvoller Sonntagmorgen werden. Naturfreunde Wuppertal e.V., www.naturfreunde-wuppertal.de</p>
<p>15.10.17 Sonntag</p>	<p>11.00 Uhr, Wanderparkplatz Talsperrenstraße</p> <p>ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info</p>

<p>15.10.17 Sonntag</p>	<p>15.00 Uhr, Stadtteilbibliothek im Stadthaus (1. Etage, Aufzug vorhanden) am Bandwirkerplatz, Marktstraße 21</p> <p>Café Sara unterwegs</p> <p>Wir treffen uns in der benachbarten "Stadtteilbibliothek Ronsdorf". Auch hier sind Sie herzlich zum Kaffeetrinken eingeladen. Dazu eine fachgerechte Einführung des Leiters der Bibliothek. Außerdem gibt es eine Buchausstellung und Zeit zum Stöbern.</p> <p>Referent: Christian Brenscheidt</p> <p>Das ist unsere Idee</p> <p>Alle, die einmal im Monat den Sonntagnachmittag nicht alleine verbringen wollen, laden wir herzlich zu „Café Sara“ ein! Es ist schon eine gute Tradition geworden mit Kaffee, Kuchen und herzhaften Schnitten zu beginnen. In einem alten Sprichwort heißt es: „Essen und Trinken hält Leib und Seele beieinander.“ Das haben wir auch so erfahren. Dabei hatten wir stets gute Gespräche, und so sind wir im Verlauf der Jahre zu einer guten Gemeinschaft geworden. Viele Gäste besuchen „Café Sara“ regelmäßig. Andere wiederum kommen nur zu Themen, die sie besonders interessieren. Und die Erfahrung zeigte, Sie als Besucherinnen und Besucher bringen zu unseren Treffen auch gerne Freundinnen und Freunde mit. Alle sind Sie uns herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!</p> <p><i>Monika Böhner, Edith Fischer, Ingrid Erbel, Rosemarie Koch, Angelika Rischmann, Monika Sedler, Maria Schneider</i></p> <p>Was uns sehr am Herzen liegt</p> <p>Alles, was zu unserem gemeinsamen Kaffeetrinken gehört, ist gespendet. Wir denken, es darf keine Frage des Geldbeutels sein, Gemeinschaft zu erfahren. Sie als Besucherinnen und Besucher bringen uns so viel Freude mit, dass wir uns oft als die wirklich Beschenkten fühlen. Die, die uns freundlicherweise Spenden zukommen lassen, möchten wir dennoch informieren. Der größte Teil Ihrer Spenden wird dazu genutzt, Wolle einzukaufen, die dann unsere Handarbeits-gruppe von St. Joseph unermüdlich zu Decken, Kindersöckchen, Mützen, Pullovern und vielem mehr verarbeitet.</p> <p>Damit unterstützen wir „Esperanza“, eine Einrichtung der Caritas Wuppertal. Sie hilft Frauen und Müttern, die sich in schwierigen Lagen befinden. Ebenso zahlen wir von Ihren Spenden anteilig Referentinnen und Referenten, die wir über das Katholische Bildungswerk, Wuppertal, einladen. Und dazu kommen kleine Aufmerksamkeiten für alle die Personen, die den Nachmittag bei Café Sara unentgeltlich gestalten.</p> <p>Allen, die uns unterstützen, danken wir auf diesem Wege von ganzem Herzen!</p> <p>Katholische Kirchengemeinde St. Joseph</p>
<p>15.10.17 Sonntag</p>	<p>18.00 Uhr, Im Kunsthaus, Rosenthalstraße 26</p> <p>„LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017</p> <p>Mut zum Genuss</p> <p>Ideen von selbstbestimmter Arbeit – Zukunftsträumereien – Lebensfreude im Kopf</p> <p>Genusslesung mit Günter Wülfrath und Willi Trösken</p> <p>Im Wissen, dass der Genuss sehr facettenreich ist, hat Günter Wülfrath sein Programm zusammengestellt. Die Wege zu einem sinnlichen Genießen sind sehr zahlreich. Einige, über das Essen und Trinken so wie darüber hinaus gehende Genuss-themen wird er mit Willi Trösken vorstellen.</p> <p>Genuss wird leider viel zu oft auf Essen und Trinken reduziert. Doch es ist viel mehr, es ist eine zum Leben gehörende Notwendigkeit. Wer nicht genießen kann, verliert seine Sinnlichkeit und darum ist der Genuss, um genauer zu sein, das Genießen, unverzichtbar. Die Schönheiten des Lebens können sich uns nur erschließen, wenn wir bereit sind, sie zu sehen, zu fühlen und zu hören, kurz gesagt, wir können uns die schönen Seiten des Lebens selbst gestalten. Dazu benötigen wir den Mut zum Genuss.</p> <p>Mit den Veranstaltern freuen sich Günter Wülfrath und Willi Trösken in einem Haus zu Gast zu sein, das nicht besser zum Thema passen könnte. "Im Kunsthaus", welches ein anspruchsvoller Name. Wenn nicht in diesen Räumen, wo dann, so fragt er, kann der Mut zum Genuss zur Grundlage lebendigen Wirkens werden.</p> <p>In der Pause besteht die Möglichkeit, bei einem Glas Wein oder einem anderen Getränk, den Mut zum Genuss auszuprobieren.</p> <p>Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.</p>
<p>15.10.17 Sonntag</p>	<p>18.00 Uhr, reformierte Kirche, Kurfürstenstraße</p> <p>Orgelkonzert „Ronsdorfer Orgelherbst 2017“</p> <p>Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde</p>

16.10.17 Montag	<p>15.00 Uhr, Stadtbibliothek, Marktstraße 21, Stadthaus am Bandwirkerplatz „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 Die Sternenfee von Julia Wewer Ganz still und leise setzt sich eine winzige Schneeflocke auf die Kirchturmspitze und glitzert im Licht der Sterne. Der kalte Wind saust durch Straßen und Gassen. Dabei zupft er die letzten Blätter von den Bäumen. Während an den Fenstern die schönsten Eisblumen erblühen, breitet der Schnee seine weiße Decke über den Dächern aus. Im Bergischen Land hat der Winter begonnen. Mitten im Bergischen Land lebt eine kleine Fee. Sie hat große Augen, lustige Locken und wenn sie lacht - und das tut sie oft - hört es sich an wie tausend kleine Glöckchen. Im Sommer schläft sie, doch sobald der Winter naht, erwacht sie zum Leben. Und warum? Nun - sie ist keine gewöhnliche Fee, sondern eine Sternenfee! Jedes Jahr zaubert sie prachttvolle Sterne über die Straßen des Bergischen Landes, um in der Advents- und Weihnachtszeit den Menschen Licht und Freude zu bringen. Aber wie macht sie das? Ganz einfach - sie kocht das Licht für die Sterne aus vielen verschiedenen Zutaten, die sie alle einsammeln muss, sobald der Winter begonnen hat. Bei dieser Gelegenheit besucht sie ihre vielen Freunde, die über das ganze Bergische Land verteilt leben: sie fliegt von Hückeswagen nach Schloss Burg, besucht die Kirchenmäuse in Wipperfürth, den Schneemann in Beyenburg, das Mühlenmännchen der Herrmannsmühle und noch viele andere. Einer ihrer Freunde hat allerdings vergessen, für sie zu sammeln. Ob das Sternenlicht trotzdem rechtzeitig fertig wird? Eine zauberhafte Geschichte für kleine bergische Menschen von 3-6 Jahren. Stadtbibliothek Ronsdorf</p>
16.10.17 Montag	<p>17.00 Uhr, Bandwirkermuseum, Remscheider Straße 50 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 Kriegsende, Befreiung, Stunde Null, Neubeginn Vortrag von Günter Urspruch Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.</p>
17.10.17 Dienstag	<p>11.00 Uhr, Parkplatz vor dem TSV-Sportplatz an der Parkstraße (L 419) ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern auf dem Scharpenacken Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info</p>
17.10.17 Dienstag	<p>15.00 Uhr, Stadtbibliothek, Marktstraße 21, Stadthaus am Bandwirkerplatz „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 Unsere Handschrift - Auslaufmodell oder Praxis mit Zukunft? Vortrag von Dr. Ulrich Otto Teske Das Schreiben von Hand im gewohnten analogen Modus ist zusammen mit dem Lesenkönnen die Eintrittskarte für unsere Kultur. Es war und ist bis heute eine Sache der geschulten Feinmotorik mit Stiften und Federn auf Beschreibstoffen. Die digitale Revolution hat nun auch in der Schriftverfertigung alle erreicht. Wo bleibt unsere Handschrift? Beispiele zu produktiven Erinnerung im Sinne einer Neugewinnung sollen erörtert werden. Stadtbibliothek Ronsdorf</p>
17.10.17 Dienstag	<p>19.00 Uhr, Im Kunsthaus, Rosenthalstraße 26 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 Dornröschenhaus Kritische, kryptische, mahnende und malerische Gedichte. Marlies Blauth, 1957 geboren, ist als Künstlerin und Autorin Mitglied bei der GEDOK Wuppertal. In bildreicher Sprache beschreibt sie Alltagsbeobachtungen: Fragwürdiges, Unheimliches und Wunderbares. Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.</p>
18.10.17 Mittwoch	<p>15.00-17.00 Uhr, Bücherstube im Bandwirker-Bad, Am Stadtbahnhof 30 Büchermarkt Förderverein Bandwirker-Bad e.V.</p>
18.10.17 Mittwoch	<p>16.00 Uhr, Oase im Christlichen Altenheim Friedenshort, Friedenshort 80 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 Willkommen im Reimland! Unterhaltsame Gedichte von und mit Reinhard Clement Christliches Altenheim Friedenshort</p>

18.10.17 Mittwoch	17.00-18.00 Uhr, Bandwirkermuseum in der ehemaligen Fachschule, Remscheider Straße 50 Besichtigung des BandwirkerMuseums mit fachkundiger Beratung Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
18.10.17 Mittwoch	19.00 Uhr, Eine-Welt-Laden, Lüttringhauser Straße 1 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 „Warten auf Tusker“ Monika Bilstein liest aus dem Roman "Warten auf Tusker" von Meja Mwangi Aktionskreis Eine Welt Wuppertal-Ronsdorf e.V.
19.10.17 Donnerstag	16.00 Uhr, städtisches Jugendzentrum Scheidtstraße 36 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 „Märchenchaos“ Das Stück heißt „Märchenchaos“ und wird von sieben Mädchen aus dem Stadtteiltreff Rehsiepen aufgeführt. Die Kinder stellen dar, was passiert, wenn der Märchenkoordinator geschüttelt und nicht gestreichelt wird. Dann bricht nämlich das große Chaos in der Märchenwelt aus... Jugendzentrum Scheidtstraße und Stadtteiltreff Rehsiepen
19.10.17 Donnerstag	17.00 Uhr, katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 Eine Spurensuche Märchenlesung mit Hilke Pölking Der Drache als Fabelwesen begegnet nur in Mythen, Sagen und Märchen. Er gilt als Symbol von Licht und Schatten, Gut und Böse. Was aber erzählen Märchen über den Drachen in uns – und in unserer Lebenswelt? Kolpingfamilie Ronsdorf
19.10.17 Donnerstag	14-tägig, 18.00-20.00 Uhr, Eisdiele Gelateria Golosia, Lüttringhauser Str. 22, Ronsdorf Carrée Stammtisch der ZWAR-Gruppe-Ronsdorf Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
19.10.17 Donnerstag	19.00 Uhr, katholische Unterkirche, Remscheider Straße 6 Andacht: Gebetszeit für alle! Katholische Kirchengemeinde Ast. Joseph
19.10.17 Donnerstag	19.00 Uhr, Galerie im Ronsdorf-Carrée, Lüttringhauser Straße 22-24 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 Kinder wie wir – der Sound der 1960er und 70er Jahre Lesung mit Anne Fitsch und Peter Ryzek Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
20.10.17 Freitag	18.00 Uhr, katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8 Männerkochclub Katholische Kirchengemeinde St. Joseph, Pfarrbüro: Lilienstraße 12a
20.10.17 Freitag	19.00 Uhr, Restaurant „L’Ancora“, Remscheider Straße 33 „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 Heitere Emotionen aus der Geschichtensammlung Lesung mit Regine Radermacher Wie möchte ich alt werden? Wem kann ich dann meine Geschichten erzählen? Die Pflegekräfte eines Seniorenheimes kommen da auf eine gute Idee und bezeichnen es als das „Projekt Geschichtensammlung“. Damit zwischen den Helfern und den Bewohnern eine bessere Verhältnis und Verständnis entsteht, wird erzählt und festgehalten. Mit den emotionsgeladenen und heiteren Geschichten vermittelt die Autorin, die selbst Erfahrung in der Altenpflege und Ausbildung von Altenpflegerinnen besitzt, ein anderes, ermutigendes Bild vom Alter und dem Umgang damit. Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
21.10.17 Samstag	11.00-17.00 Uhr, Steffenshammer in der Siedlung Clemenshammer im Gelpetal Auf dem Industriehrfpfad durch das Gelpetal lassen sich die Spuren von zahlreichen Schmiedehämmern entdecken. Das letzte erhaltene wasserbetriebene Hammerwerk ist der Steffenshammer , der am dritten Samstag besichtigt werden kann. www.steffenshammer.de

21.10.17 Samstag	17.00 Uhr, Galerie im Ronsdorf-Carrée, Lüttringhauser Straße 22-24 Finale: „LIT.ronsdorf“ – 11. Ronsdorfer Literaturtage 2017 Mitwirkende: Dorothea Glauner, Stefanie Schlüter und Marina Jenkner Marina Jenkner ist "Die arme Poetin" aus der Vohwinkeler Spitzwegstraße und dem Ronsdorfer Publikum durch ihre Lesungen in der Galerie im Ronsdorf-Carrée bekannt. Ihre Kurzgeschichten sind mal lustig, mal absurd und manchmal auch bissig. Eingestreuete Gedichte aus ihrem Buch "WUPPERlyrik" sorgen für Lokalkolorit. Mehr über die Autorin online: www.marina-jenkner.de . Dorothea Glauner lädt seit Jahren zum Literaturcafé 50 plus in die SHW-Begegnungsstätte an der Erbschlöer Straße 9 ein und erfreut gemeinsam mit Autoren zahlreiche Gäste. Anmeldung: Monika Diehle, Telefon 0202 4698762, E-Mail: monikadiehle.cat@t-online.de Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
21.10.17 Samstag	17.00 Uhr, Lutherkirche, Bandwikerstraße 15 Kirchenkonzert mit dem evangelischen Posaunenchor Ronsdorf Klassische und Kirchenmusik Evangelische Kirchengemeinde Ronsdorf
22.10.17 Sonntag	11.00 Uhr, Wanderparkplatz Talsperrenstraße ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de . ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
23.10.- 03.11.17	Herbst-Schulferien
24.10.17 Dienstag	11.00 Uhr, Parkplatz vor dem TSV-Sportplatz an der Parkstraße (L 419) ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern auf dem Scharpenacken Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de . ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
25.10.17 Mittwoch	11.00-12.30 Uhr, SPD-Büro Elias-Eller-Straße 37 Plakatsammlung 30 Jahre „Pla-ka-tiv“ Roter-Rahmen-Ausstellung von Günter Fürth SPD Ronsdorf
25.10.17 Mittwoch	14.00 Uhr, Seniorentreff, Erbschlöer Straße 9 Film im Gespräch: Holländische Tradition im Park Keukenhof Soziales Hilfswerk Ronsdorf, Friedrich-Spee-Akademie
25.10.17 Mittwoch	17.00-18.00 Uhr, Bandwirkermuseum in der ehemaligen Fachschule, Remscheider Straße 50 Besichtigung des Bandwirker Museums mit fachkundiger Beratung Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
26.10.17 Donnerstag	14-tägig, 18.00-20.00 Uhr, Räume der Erich-Fried-Gesamtschule, An der Blutfinke 70, Eingang hinter der Turnhalle 5 und dem Parkplatz Basistreffen der ZWAR-Gruppe Ronsdorf Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de . ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
27.10.17 Freitag	19.00 Uhr, Restaurant L'Ancora, Remscheider Straße 33 Wurstlotten Förderverein Bandwirker-Bad e.V.

<p>28.10.17 Samstag</p>	<p>Radtouren 2017 der Evangelischen Kirchengemeinde Ronsdorf Wir laden alle ein, die gerne Radfahren. Wir treffen uns in der Regel am 4. Samstag im Monat zu den angegebenen Zeiten auf dem Vorplatz am Bahnhof in Wuppertal-Vohwinkel, auf dem Vorplatz am Bahnhof in Oberbarmen oder in den angegebenen Zügen. Bitte die Abfahrtszeiten der Züge beachten! Die Bahnfahrstrecken und Preisstufen sind angegeben. Mittags ist in der Regel Gelegenheit zur Einkehr oder Pause gegeben. Für Bahnfahrten und Fähren fallen Kosten an. Weitere Informationen bei: Hartmut Weber, Tel. 464719, E-Mail: hartwewup@web.de, Handy NEU: 0176 221 772 79</p> <p>Durch das Viehbachtal zum Rhein In Solingen gibt es viele Bäche, die nach westlicher Richtung zum Rhein fließen. Bei dieser Fahrt wollen wir das Viehbachtal kennen lernen. Als Riethrather Bach fließt der Viehbach weiter und gelangt schließlich an der Urdenbacher Kämme in den Rhein. Wir fahren zunächst ab Vohwinkel über die Korkenziehertrasse. Bald erreichen wir das Viehbachtal, fahren vorbei an ehemaligen Kotten, sehen Schloss Hackhausen und weitere Herrenhäuser. Die Schwanenmühle liegt schon auf Langenfelder Gebiet. Über Langenfeld-Richrath und Garath fahren wir durch die Urdenbacher Kämme zum Rhein. Die Fahrt endet in Düsseldorf-Gerresheim, von dort mit dem Zug zum HBF. Entfernung: 54 km - Rückfahrt: Preisstufe B - Kleine Steigungen, sonst meist im Tal Treffpunkt: Bahnhof Vohwinkel 9:00 Uhr Evangelische Kirchengemeinde Ronsdorf</p>
<p>28.10.17 Samstag</p>	<p>14.00 Uhr, Bandwirkerdenkmal auf dem Bandwirkerplatz, Marktstraße 21 Fäden, Farben, Wasser, Dampf – das Industriezeitalter im Wuppertal Route 4: Ronsdorf – auf den Spuren der Bandwirker und einer vorindustriellen Stadtgründung Gästeführung mit Johannes Beumann Geschichtswerkstatt im Bergischen Geschichtsverein e.V.</p>
<p>28.10.17 Samstag</p>	<p>Evangelisches Gemeindezentrum, Bandwirkerstraße 15 500 Jahre Reformation Film über das Leben von Martin Luther Evangelische Kirchengemeinde</p>
<p>29.10.17 Sonntag</p>	<p>11.00 Uhr, Wanderparkplatz Talsperrenstraße ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info</p>
<p>29.10.17 Sonntag</p>	<p>500 Jahre Reformation Prediger tauschen ihre Gemeinden und predigen in ungewöhnlichen Kirchen</p>
<p>30.10.17 Montag</p>	<p>500 Jahre Reformation Film zum II. Vatikanum, einer reformatorischen Bewegung aus den 1960er Jahren</p>
<p>31.10.17 Dienstag arbeitsfreier Feiertag!</p>	<p>500 Jahre Reformation</p>
<p>01.11.17 Mittwoch</p>	<p>11.00-18.00 Uhr, Glaskunst Ute Scholl-Halbach, Talsperrenstraße 66 Ausstellung „Glaskunst Ute Scholl-Halbach“ Im Winteratelier: Matthias Halbach (Drechselkunst), Andrea Storsberg (Handgewickelte Glasperlen), Andrea Dewald (Tilda-Dekorationen), Regina Hüttche (Wolliges für Minis und Maxis), Jürgen Karla-Brauner (Kalender, Schwebbahnsortiment), Martina Erbschloe (Sprüche auf Porzellan und Schiefer). Ute Scholl-Halbach, Telefon 0202 463870</p>
<p>02.11.17 Donnerstag</p>	<p>14-tägig, 18.00-20.00 Uhr, Eisdiele Gelateria Golosia, Lüttringhauser Str. 22, Ronsdorf Carrée Stammtisch der ZWAR-Gruppe-Ronsdorf Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info</p>

03.11.17 Freitag	18.00 Uhr, katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8 Doppelkopfabend Katholische Kirchengemeinde St. Joseph
05.11.17 Sonntag	11.00 Uhr, Wanderparkplatz Talsperrenstraße ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
05.11.17 Sonntag	18.00 Uhr, reformierte Kirche, Kurfürstenstraße Orgelkonzert „Ronsdorfer Orgelherbst 2017“ Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde
05.11.17 Sonntag	18.00 Uhr, Historische Stadthalle am Johannisberg „500 Jahre Reformation“ Konzert mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy, Sinfonie Nr. 2 B-Dur op. 52 „Lobgesang“ Solisten: Ralitsa Ralinova (Sopran), Catriona Morison (Mezooksopran), Randall Bills (Tenor); weitere Mitwirkende u.a. „Cantabile Ronsdorf“ unter Leitung von Markus Brandt, Chöre und Orchester
07.11.17 Dienstag	11.00 Uhr, Parkplatz vor dem TSV-Sportplatz an der Parkstraße (L 419) ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern auf dem Scharpenacken Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
07.11.17 Dienstag	15.00 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte, Erbschlöer Straße 9 ZWAR – zwischen Arbeit und Ruhestand In ZWAR-Gruppen befinden sich interessierte Menschen ab 55 Jahren, die sich in ihrem Ortsteil treffen, um gemeinsam und in Eigenregie ihre Freizeit sinnvoll gestalten. ZWAR ist kein Verein im klassischen Sinn. ZWAR Wuppertal
08.11.17 Mittwoch	15.00-17.00 Uhr, Bücherstube im Bandwirker-Bad, Am Stadtbahnhof 30 Büchermarkt Förderverein Bandwirker-Bad e.V.
08.11.17 Mittwoch	17.00-18.00 Uhr, Bandwirkermuseum in der ehemaligen Fachschule, Remscheider Straße 50 Besichtigung des Bandwirker Museums mit fachkundiger Beratung Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
09.11.17 Donnerstag	14-tägig, 18.00-20.00 Uhr, Räume der Erich-Fried-Gesamtschule, An der Blutfinke 70, Eingang hinter der Turnhalle 5 und dem Parkplatz Basistreffen der ZWAR-Gruppe Ronsdorf Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
09.11.17 Donnerstag	19.00 Uhr, katholische Unterkirche, Remscheider Straße 6 Andacht: Gebetszeit für alle! Katholische Kirchengemeinde St. Joseph, Pfarrbüro: Lilienstraße 12a
10.11.17 Freitag	20.00 Uhr, Katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8 Theater: „Doppelzimmer“ von Stella Müller Eintrittskarten im Pfarrbüro Lilienstraße 12a, Telefon 4660778 Theatergruppe der katholischen Kirchengemeinde St. Joseph
11.11.17 Samstag	10.00-12.00 Uhr, Bücherstube im Bandwirker-Bad, Am Stadtbahnhof 30 Büchermarkt Förderverein Bandwirker-Bad e.V.
11.11.17 Samstag	18.00 Uhr, Katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8 Theater: „Doppelzimmer“ von Stella Müller Eintrittskarten im Pfarrbüro Lilienstraße 12a, Telefon 4660778 Theatergruppe der katholischen Kirchengemeinde St. Joseph
11.11.17 Samstag	Vereinsheim des BTV Graben, Am Stall Stiftungsfest des BTV Graben Bergischer Turnverein Ronsdorf-Graben 1892

12.11.17 Sonntag	11.00 Uhr, Wanderparkplatz Talsperrenstraße ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
12.11.17 Sonntag	17.00 Uhr, Katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8 Theater: „Doppelzimmer“ von Stella Müller Eintrittskarten im Pfarrbüro Lilienstraße 12a, Telefon 4660778 Theatergruppe der katholischen Kirchengemeinde St. Joseph
12.11.17 Sonntag	17.00 Uhr, Lutherkirche, Bandwirkerstraße 15 Orgelkonzert Evangelische Kirchengemeinde Ronsdorf
13.11.17 Montag	17.30 Uhr, katholische Kirche St. Christophorus, Schliemannweg Martinszug Katholische Kirchengemeinde St. Christophorus
14.11.17 Dienstag	11.00 Uhr, Parkplatz vor dem TSV-Sportplatz an der Parkstraße (L 419) ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern auf dem Scharpenacken Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
14.11.17 Dienstag	20.00 Uhr, katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8 Das Gespräch: Wo ist Oma jetzt? Wie erkläre ich Kindern den Tod? Referentin: Silke Kirchmann, Wuppertal Katholische Kirchengemeinde St. Joseph
15.11.17 Mittwoch	17.00-18.00 Uhr, Bandwirkermuseum in der ehemaligen Fachschule, Remscheider Straße 50 Besichtigung des Bandwirker Museums mit fachkundiger Beratung Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
16.11.17 Donnerstag	14-tägig, 18.00-20.00 Uhr, Eisdiele Gelateria Golosia, Lüttringhauser Str. 22, Ronsdorf Carrée Stammtisch der ZWAR-Gruppe-Ronsdorf Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
17.11.17 Freitag	20.00 Uhr, katholische Kirche St. Christophorus, Schliemannweg Taizé-Gebet Katholische Kirchengemeinde St. Christophorus
17.11.17 Freitag	20.00 Uhr, Katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8 Theater: „Doppelzimmer“ von Stella Müller Eintrittskarten im Pfarrbüro Lilienstraße 12a, Telefon 4660778 Theatergruppe der katholischen Kirchengemeinde St. Joseph
18.11.17 Samstag	11.30 Uhr, katholische Kirche St. Joseph, Remscheider Straße 6 Orgelmusik zur Marktzeit mit Guido Tumbrink aus Barmen Katholische Kirchengemeinde St. Joseph
18.11.17 Samstag	20.00 Uhr, Katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8 Theater: „Doppelzimmer“ von Stella Müller Eintrittskarten im Pfarrbüro Lilienstraße 12a, Telefon 4660778 Theatergruppe der katholischen Kirchengemeinde St. Joseph
19.11.17 Sonntag	11.00 Uhr, Wanderparkplatz Talsperrenstraße ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
19.11.17 Sonntag	12.30 Uhr, Wagenhalle der Freiwilligen Feuerwehr Ronsdorf, Remscheider Straße 50 Gedenkfeier zum Volkstrauertag Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V. und Partner
19.11.17 Sonntag	17.00 Uhr, Katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8 Theater: „Doppelzimmer“ von Stella Müller Eintrittskarten im Pfarrbüro Lilienstraße 12a, Telefon 4660778 Theatergruppe der katholischen Kirchengemeinde St. Joseph

19.11.17 Sonntag	18.00 Uhr, reformierte Kirche, Kurfürstenstraße Orgelkonzert „Ronsdorfer Orgelherbst 2017“ Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde
21.11.17 Dienstag	11.00 Uhr, Parkplatz vor dem TSV-Sportplatz an der Parkstraße (L 419) ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern auf dem Scharpenacken Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
22.11.17 Mittwoch	15.00-17.00 Uhr, Bücherstube im Bandwirker-Bad, Am Stadtbahnhof 30 Büchermarkt Förderverein Bandwirker-Bad e.V.
22.11.17 Mittwoch	17.00-18.00 Uhr, Bandwirkermuseum in der ehemaligen Fachschule, Remscheider Straße 50 Besichtigung des Bandwirker museums mit fachkundiger Beratung Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
22.11.17 Mittwoch	19.00 Uhr, evangelische Lichtenplatzer Kapelle, Obere Lichtenplatzer Straße 303 Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag Evangelische und katholische Kirchengemeinden auf dem Lichtenplatz
23.11.17 Donnerstag	14-tägig, 18.00-20.00 Uhr, Räume der Erich-Fried-Gesamtschule, An der Blutfinke 70, Eingang hinter der Turnhalle 5 und dem Parkplatz Basistreffen der ZWAR-Gruppe Ronsdorf Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
25.11.17 Samstag	Ab 11.00 Uhr, Bandwirkermuseum in der ehemaligen Preußischen Fachschule, Remscheider Straße 50 6. BASAR des Ronsdorfer Heimat- und Bürgervereins Weihnachtsschmuck, kleine Geschenke, selbstgekochte Marmelade Erlös ist für das Bandwirkerbad bestimmt Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
25.11.17 Samstag	15.00-18.00 Uhr, „Immergrün“ - Floristik und Kunstgewerbe, Claudia Dicke, Erbschlöer Straße 46 Adventsausstellung Claudia Dicke, Telefon 0202 464324
26.11.17 Sonntag	11.00 Uhr, Wanderparkplatz Talsperrenstraße ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
26.11.17 Sonntag	Blumen Schnitzler im Ascheweg Adventsausstellung Förderverein Bandwirker-Bad
28.11.17 Dienstag	11.00 Uhr, Parkplatz vor dem TSV-Sportplatz an der Parkstraße (L 419) ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern auf dem Scharpenacken Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
29.11.17 Mittwoch	17.00-18.00 Uhr, Bandwirkermuseum in der ehemaligen Fachschule, Remscheider Straße 50 Besichtigung des Bandwirker museums mit fachkundiger Beratung Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
30.11.17 Donnerstag	14-tägig, 18.00-20.00 Uhr, Eisdiele Gelateria Golosia, Lüttringhauser Str. 22, Ronsdorf Carrée Stammtisch der ZWAR-Gruppe-Ronsdorf Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info

01.- 24.12.17	<p>“Lebendiger Adventskalender” der Reformierten Gemeinde</p> <p>Täglich um 18.00 Uhr öffnen sich verschiedene Türen für kurze Adventsandachten und anschließend dem Beisammensein. Sonntags öffnet sich die Kirchentür zur gewohnten Gottesdienstzeit!</p> <p>Wo sich von Montag bis Freitag die Türen öffnen, erfahren Sie unter www.reformiert-ronsdorf@de, im Schaukästen am Ascheweg, an der Reformierten Kirche und telefonisch: 464773 (Hofeler)</p> <p>Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde</p>
02.12.17 Samstag	<p>15.00 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte, Erbschlöer Straße 9</p> <p>Weihnachtskonzert mit dem Shanty Chor Blaue Jungs Wuppertal</p> <p>Soziales Hilfswerk Ronsdorf</p>
02.12.17 Samstag	<p>reformiertes Gemeindehaus und Kirchplatz, Kurfürstenstraße 13</p> <p>Kleiner Weihnachtsmarkt</p> <p>15.00-18.00 Uhr: Budenstadt mit Handwerkskunst, Kulinarischem und vielen Angeboten für alle Generationen</p> <p>18.00-21.00 Uhr: Dämmerschoppen mit Leckerem vom Grill und Live-Musik auf dem Kirchplatz</p> <p>Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde</p>
02.12.17 Samstag	<p>16.00 Uhr, Saal der Freien evangelischen Gemeinde, Bandwirkerstrae 28-30</p> <p>Adventskonzert mit dem Männerchor des BTV Ronsdorf-Graben</p> <p>Bergischer Turnverein Ronsdorf-Graben</p>
02.12.17 Samstag	<p>16.00 Uhr, Lutherkirche, Bandwirkerstrae 15</p> <p>Offenes Singen</p> <p>Evangelische Kirchengemeinde Ronsdorf</p>
03.12.17 Sonntag	<p>11.00 Uhr, Wanderparkplatz Talsperrenstraße</p> <p>ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern</p> <p>Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info</p>
03.12.17 Sonntag	<p>reformiertes Gemeindehaus und Kirche, Kurfürstenstraße 13</p> <p>Kleiner Weihnachtsmarkt</p> <p>12.00-17.00 Uhr: Budenstadt mit Handwerkskunst, Kulinarischem und vielen Angeboten für alle Generationen</p> <p>15.00-16.00 Uhr, Advents- und Weihnachtsliedersingen in der reformierten Kirche</p> <p>Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde</p>

03.12.17 Sonntag	<p>15.00 Uhr, katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8</p> <p>Café Sara: Kleine Kurzgeschichten</p> <p>Zu Gast ist die Künstlerin Roswitha Rensmann, die aus ihren selbstverfassten, humorvoll und hintergründigen Kurzgeschichten liest</p> <p>Referentin: Roswitha Rensmann</p> <p>Das ist unsere Idee</p> <p>Alle, die einmal im Monat den Sonntagnachmittag nicht alleine verbringen wollen, laden wir herzlich zu „Café Sara“ ein! Es ist schon eine gute Tradition geworden mit Kaffee, Kuchen und herzhaften Schnitzchen zu beginnen. In einem alten Sprichwort heißt es: „Essen und Trinken hält Leib und Seele beieinander.“ Das haben wir auch so erfahren. Dabei hatten wir stets gute Gespräche, und so sind wir im Verlauf der Jahre zu einer guten Gemeinschaft geworden. Viele Gäste besuchen „Café Sara“ regelmäßig. Andere wiederum kommen nur zu Themen, die sie besonders interessieren. Und die Erfahrung zeigte, Sie als Besucherinnen und Besucher bringen zu unseren Treffen auch gerne Freundinnen und Freunde mit. Alle sind Sie uns herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!</p> <p><i>Monika Böhner, Edith Fischer, Ingrid Erbel, Rosemarie Koch, Angelika Rischmann, Monika Sedler, Maria Schneider</i></p> <p>Was uns sehr am Herzen liegt</p> <p>Alles, was zu unserem gemeinsamen Kaffeetrinken gehört, ist gespendet. Wir denken, es darf keine Frage des Geldbeutels sein, Gemeinschaft zu erfahren. Sie als Besucherinnen und Besucher bringen uns so viel Freude mit, dass wir uns oft als die wirklich Beschenkten fühlen. Die, die uns freundlicherweise Spenden zukommen lassen, möchten wir dennoch informieren. Der größte Teil Ihrer Spenden wird dazu genutzt, Wolle einzukaufen, die dann unsere Handarbeits-gruppe von St. Joseph unermüdlich zu Decken, Kindersöckchen, Mützchen, Pullovern und vielem mehr verarbeitet. Damit unterstützen wir „Esperanza“, eine Einrichtung der Caritas Wuppertal. Sie hilft Frauen und Müttern, die sich in schwierigen Lagen befinden. Ebenso zahlen wir von Ihren Spenden anteilig Referentinnen und Referenten, die wir über das Katholische Bildungswerk, Wuppertal, einladen. Und dazu kommen kleine Aufmerksamkeiten für alle die Personen, die den Nachmittag bei Café Sara unentgeltlich gestalten. Allen, die uns unterstützen, danken wir auf diesem Wege von ganzem Herzen!</p> <p>Katholische Kirchengemeinde St. Joseph</p>
05.12.17 Dienstag	<p>11.00 Uhr, Parkplatz vor dem TSV-Sportplatz an der Parkstraße (L 419)</p> <p>ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern auf dem Scharpenacken</p> <p>Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info</p>
06.12.17 Mittwoch	<p>15.00-17.00 Uhr, Bücherstube im Bandwirker-Bad, Am Stadtbahnhof 30</p> <p>Büchermarkt</p> <p>Förderverein Bandwirker-Bad e.V.</p>
06.12.17 Mittwoch	<p>17.00-18.00 Uhr, Bandwirkermuseum in der ehemaligen Fachschule, Remscheider Straße 50</p> <p>Besichtigung des Bandwirker-museums mit fachkundiger Beratung</p> <p>Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.</p>
07.12.17 Donnerstag	<p>14-tägig, 18.00-20.00 Uhr, Räume der Erich-Fried-Gesamtschule, An der Blutfinke 70, Eingang hinter der Turnhalle 5 und dem Parkplatz</p> <p>Basistreffen der ZWAR-Gruppe Ronsdorf</p> <p>Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info</p>
08.12.17 Samstag	<p>10.00-12.00 Uhr, Bücherstube im Bandwirker-Bad, Am Stadtbahnhof 30</p> <p>Büchermarkt</p> <p>Förderverein Bandwirker-Bad e.V.</p>
09.12.17 Samstag	<p>11.30 Uhr, katholische Kirche St. Joseph, Remscheider Straße 6</p> <p>Orgelmusik zur Marktzeit mit Simon Botschen aus Elberfeld</p> <p>Katholische Kirchengemeinde St. Joseph</p>
09.12.17 Samstag	<p>Bandwirkerplatz, Markt-/Staasstraße</p> <p>Ronsdorfer Weihnachtsmarkt</p> <p>IG W.i.R.</p>

10.12.17 Sonntag	11.00 Uhr, Wanderparkplatz Talsperrenstraße ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
10.12.17 Sonntag	Bandwirkerplatz, Markt-/Staasstraße Ronsdorfer Weihnachtsmarkt 13.00-17.00 Uhr: verkaufsoffener Sonntag IG W.i.R.
12.12.17 Dienstag	11.00 Uhr, Parkplatz vor dem TSV-Sportplatz an der Parkstraße (L 419) ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern auf dem Scharpenacken Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
13.12.17 Mittwoch	17.00-18.00 Uhr, Bandwirkermuseum in der ehemaligen Fachschule, Remscheider Straße 50 Besichtigung des Bandwirker museums mit fachkundiger Beratung Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.
14.12.17 Donnerstag	14-tägig, 18.00-20.00 Uhr, Eisdiele Gelateria Golosia, Lüttringhauser Str. 22, Ronsdorf Carrée Stammtisch der ZWAR-Gruppe-Ronsdorf Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
15.12.17 Freitag	20.00 Uhr, katholische Kirche St. Christophorus, Schliemannweg Taizé-Gebet Katholische Kirchengemeinde St. Christophorus
17.12.17 Sonntag	11.00 Uhr, Wanderparkplatz Talsperrenstraße ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
17.12.17 Sonntag	Bandwirker-Bad, Am Stadtbahnhof 30 Advent am Bandwirker-Bad Förderverein Bandwirker-Bad e.V.
17.12.17 Sonntag	16.00 Uhr, evangelische Erlöserkirche, Stahlstraße 9 Benefizkonzert „Weihnacht auf hoher See“ mit dem Shanty Chor Blaue Jungs Wuppertal Gesamterlös ist für den Erhalt der Erlöserkirche bestimmt Evangelische Kirchengemeinde Wichlinghausen-Nächstebreck
17.12.17 Sonntag	17.00 Uhr, reformierte Kirche, Kurfürsten-/Kniprode-/Elias-Eller-Straße Weihnachtskonzert mit dem Chor „Pro Musica Ronsdorf“ Chor „Pro Musica Ronsdorf“
19.12.17 Dienstag	11.00 Uhr, Parkplatz vor dem TSV-Sportplatz an der Parkstraße (L 419) ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern auf dem Scharpenacken Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
20.12.17 Mittwoch	15.00-17.00 Uhr, Bücherstube im Bandwirker-Bad, Am Stadtbahnhof 30 Büchermarkt Förderverein Bandwirker-Bad e.V.
20.12.17 Mittwoch	17.00-18.00 Uhr, Bandwirkermuseum in der ehemaligen Fachschule, Remscheider Straße 50 Besichtigung des Bandwirker museums mit fachkundiger Beratung Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V.

21.12.17 Donnerstag	14-tägig, 18.00-20.00 Uhr, Räume der Erich-Fried-Gesamtschule, An der Blutfinke 70, Eingang hinter der Turnhalle 5 und dem Parkplatz Basistreffen der ZWAR-Gruppe Ronsdorf Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
24.12.17 Sonntag	4. Advent und Heiligabend
25.12.17 Montag	1. Weihnachtstag
26.12.17 Dienstag	2. Weihnachtstag
2018	
21.01.18 Sonntags	15.00 Uhr, katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8 Café Sara: Mandalas malen Eine Hängematte für die Seele. Mandala malen bedeutet Stress abbauen und dabei den Kopf frei machen. Mit einem Mandala beschäftigen heißt auch, die eigene innere Ordnung zu finden. Es fördert die Kreativität und die Konzentration Cafe-Sara-Team, Maria Schneider Das ist unsere Idee Alle, die einmal im Monat den Sonntagnachmittag nicht alleine verbringen wollen, laden wir herzlich zu „Café Sara“ ein! Es ist schon eine gute Tradition geworden mit Kaffee, Kuchen und herzhaften Schnittchen zu beginnen. In einem alten Sprichwort heißt es: „Essen und Trinken hält Leib und Seele beieinander.“ Das haben wir auch so erfahren. Dabei hatten wir stets gute Gespräche, und so sind wir im Verlauf der Jahre zu einer guten Gemeinschaft geworden. Viele Gäste besuchen „Café Sara“ regelmäßig. Andere wiederum kommen nur zu Themen, die sie besonders interessieren. Und die Erfahrung zeigte, Sie als Besucherinnen und Besucher bringen zu unseren Treffen auch gerne Freundinnen und Freunde mit. Alle sind Sie uns herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! <i>Monika Böhner, Edith Fischer, Ingrid Erbel, Rosemarie Koch, Angelika Rischmann, Monika Sedler, Maria Schneider</i> Was uns sehr am Herzen liegt Alles, was zu unserem gemeinsamen Kaffeetrinken gehört, ist gespendet. Wir denken, es darf keine Frage des Geldbeutels sein, Gemeinschaft zu erfahren. Sie als Besucherinnen und Besucher bringen uns so viel Freude mit, dass wir uns oft als die wirklich Beschenkten fühlen. Die, die uns freundlicherweise Spenden zukommen lassen, möchten wir dennoch informieren. Der größte Teil Ihrer Spenden wird dazu genutzt, Wolle einzukaufen, die dann unsere Handarbeits-gruppe von St. Joseph unermüdlich zu Decken, Kindersöckchen, Mützen, Pullovern und vielem mehr verarbeitet. Damit unterstützen wir „ Esperanza “, eine Einrichtung der Caritas Wuppertal. Sie hilft Frauen und Müttern, die sich in schwierigen Lagen befinden. Ebenso zahlen wir von Ihren Spenden anteilig Referentinnen und Referenten, die wir über das Katholische Bildungswerk, Wuppertal , einladen. Und dazu kommen kleine Aufmerksamkeiten für alle die Personen, die den Nachmittag bei Café Sara unentgeltlich gestalten. Allen, die uns unterstützen, danken wir auf diesem Wege von ganzem Herzen! Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

18.02.18 Sonntag	<p>15.00 Uhr, katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8</p> <p>Spielenachmittag in Café Sara</p> <p>An vielen verschiedenen bekannten und neuen Gesellschaftsspielen können die Gäste von Café Sara sich nach Herz und Lust ausprobieren. Außerdem sind Sie als Gast herzlich eingeladen, Ihre Spiele mitzubringen.</p> <p>Referentin: Hildegard Gembruch</p> <p>Das ist unsere Idee</p> <p>Alle, die einmal im Monat den Sonntagnachmittag nicht alleine verbringen wollen, laden wir herzlich zu „Café Sara“ ein! Es ist schon eine gute Tradition geworden mit Kaffee, Kuchen und herzhaften Schnittchen zu beginnen. In einem alten Sprichwort heißt es: „Essen und Trinken hält Leib und Seele beieinander.“ Das haben wir auch so erfahren. Dabei hatten wir stets gute Gespräche, und so sind wir im Verlauf der Jahre zu einer guten Gemeinschaft geworden. Viele Gäste besuchen „Café Sara“ regelmäßig. Andere wiederum kommen nur zu Themen, die sie besonders interessieren. Und die Erfahrung zeigte, Sie als Besucherinnen und Besucher bringen zu unseren Treffen auch gerne Freundinnen und Freunde mit. Alle sind Sie uns herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!</p> <p><i>Monika Böhner, Edith Fischer, Ingrid Erbel, Rosemarie Koch, Angelika Rischmann, Monika Sedler, Maria Schneider</i></p> <p>Was uns sehr am Herzen liegt</p> <p>Alles, was zu unserem gemeinsamen Kaffeetrinken gehört, ist gespendet. Wir denken, es darf keine Frage des Geldbeutels sein, Gemeinschaft zu erfahren. Sie als Besucherinnen und Besucher bringen uns so viel Freude mit, dass wir uns oft als die wirklich Beschenkten fühlen. Die, die uns freundlicherweise Spenden zukommen lassen, möchten wir dennoch informieren. Der größte Teil Ihrer Spenden wird dazu genutzt, Wolle einzukaufen, die dann unsere Handarbeits-gruppe von St. Joseph unermüdlich zu Decken, Kindersöckchen, Mützen, Pullovern und vielem mehr verarbeitet. Damit unterstützen wir „Esperanza“, eine Einrichtung der Caritas Wuppertal. Sie hilft Frauen und Müttern, die sich in schwierigen Lagen befinden. Ebenso zahlen wir von Ihren Spenden anteilig Referentinnen und Referenten, die wir über das Katholische Bildungswerk, Wuppertal, einladen. Und dazu kommen kleine Aufmerksamkeiten für alle die Personen, die den Nachmittag bei Café Sara unentgeltlich gestalten. Allen, die uns unterstützen, danken wir auf diesem Wege von ganzem Herzen!</p> <p>Katholische Kirchengemeinde St. Joseph</p>
---------------------	---

18.03.18 Sonntag	<p>15.00 Uhr, katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8</p> <p>Café Sara: Aus der Welt der Kunst</p> <p>In die Welt der Kunstepochen, Architektur und Kunstgeschichte hat die Künstlerin und Pädagogin Kordula Meister etwas Besonderes vorbereitet. Bereits vielfach erklärte sie uns mit hohem Fachwissen und großem Charme Ausschnitte aus der bildenden Kunst. Referentin: Kordula Meister</p> <p>Das ist unsere Idee</p> <p>Alle, die einmal im Monat den Sonntagnachmittag nicht alleine verbringen wollen, laden wir herzlich zu „Café Sara“ ein! Es ist schon eine gute Tradition geworden mit Kaffee, Kuchen und herzhaften Schnittchen zu beginnen. In einem alten Sprichwort heißt es: „Essen und Trinken hält Leib und Seele beieinander.“ Das haben wir auch so erfahren. Dabei hatten wir stets gute Gespräche, und so sind wir im Verlauf der Jahre zu einer guten Gemeinschaft geworden. Viele Gäste besuchen „Café Sara“ regelmäßig. Andere wiederum kommen nur zu Themen, die sie besonders interessieren. Und die Erfahrung zeigte, Sie als Besucherinnen und Besucher bringen zu unseren Treffen auch gerne Freundinnen und Freunde mit. Alle sind Sie uns herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!</p> <p><i>Monika Böhner, Edith Fischer, Ingrid Erbel, Rosemarie Koch, Angelika Rischmann, Monika Sedler, Maria Schneider</i></p> <p>Was uns sehr am Herzen liegt</p> <p>Alles, was zu unserem gemeinsamen Kaffeetrinken gehört, ist gespendet. Wir denken, es darf keine Frage des Geldbeutels sein, Gemeinschaft zu erfahren. Sie als Besucherinnen und Besucher bringen uns so viel Freude mit, dass wir uns oft als die wirklich Beschenkten fühlen. Die, die uns freundlicherweise Spenden zukommen lassen, möchten wir dennoch informieren. Der größte Teil Ihrer Spenden wird dazu genutzt, Wolle einzukaufen, die dann unsere Handarbeits-gruppe von St. Joseph unermüdlich zu Decken, Kindersöckchen, Mützen, Pullovern und vielem mehr verarbeitet. Damit unterstützen wir „Esperanza“, eine Einrichtung der Caritas Wuppertal. Sie hilft Frauen und Müttern, die sich in schwierigen Lagen befinden. Ebenso zahlen wir von Ihren Spenden anteilig Referentinnen und Referenten, die wir über das Katholische Bildungswerk, Wuppertal, einladen. Und dazu kommen kleine Aufmerksamkeiten für alle die Personen, die den Nachmittag bei Café Sara unentgeltlich gestalten. Allen, die uns unterstützen, danken wir auf diesem Wege von ganzem Herzen!</p> <p>Katholische Kirchengemeinde St. Joseph</p>
---------------------	---

22.04.18
Sonntag

15.00 Uhr, katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8

Café Sara: Aus dem musikalischen Nähkästchen

Frauen stehen oft zu Unrecht im Schatten der männlichen Verwandtschaft. Unsere musikalische Kennerin Ingrid Erbel kann da einiges erzählen. Freuen Sie sich auf einen klangvollen Nachmittag.

Referentin: **Ingrid Erbel**

Das ist unsere Idee

Alle, die einmal im Monat den Sonntagnachmittag nicht alleine verbringen wollen, laden wir herzlich zu „Café Sara“ ein! Es ist schon eine gute Tradition geworden mit Kaffee, Kuchen und herzhaften Schnittchen zu beginnen. In einem alten Sprichwort heißt es: „Essen und Trinken hält Leib und Seele beieinander.“ Das haben wir auch so erfahren. Dabei hatten wir stets gute Gespräche, und so sind wir im Verlauf der Jahre zu einer guten Gemeinschaft geworden. Viele Gäste besuchen „Café Sara“ regelmäßig. Andere wiederum kommen nur zu Themen, die sie besonders interessieren. Und die Erfahrung zeigte, Sie als Besucherinnen und Besucher bringen zu unseren Treffen auch gerne Freundinnen und Freunde mit. Alle sind Sie uns herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Monika Böhner, Edith Fischer, Ingrid Erbel, Rosemarie Koch, Angelika Rischmann, Monika Sedler, Maria Schneider

Was uns sehr am Herzen liegt

Alles, was zu unserem gemeinsamen Kaffeetrinken gehört, ist gespendet. Wir denken, es darf keine Frage des Geldbeutels sein, Gemeinschaft zu erfahren. Sie als Besucherinnen und Besucher bringen uns so viel Freude mit, dass wir uns oft als die wirklich Beschenkten fühlen. Die, die uns freundlicherweise Spenden zukommen lassen, möchten wir dennoch informieren. Der größte Teil Ihrer Spenden wird dazu genutzt, Wolle einzukaufen, die dann unsere Handarbeitsgruppe von St. Joseph unermüdlich zu Decken, Kindersöckchen, Mützen, Pullovern und vielem mehr verarbeitet.

Damit unterstützen wir „**Esperanza**“, eine Einrichtung der **Caritas** Wuppertal. Sie hilft Frauen und Müttern, die sich in schwierigen Lagen befinden. Ebenso zahlen wir von Ihren Spenden anteilig Referentinnen und Referenten, die wir über das **Katholische Bildungswerk, Wuppertal**, einladen. Und dazu kommen kleine Aufmerksamkeiten für alle die Personen, die den Nachmittag bei Café Sara unentgeltlich gestalten.

Allen, die uns unterstützen, danken wir auf diesem Wege von ganzem Herzen!

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

<p>27.05.18 Sonntag</p>	<p>15.00 Uhr, katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8</p> <p>Café Sara: Musikalisch in den Mai</p> <p>Klingende Beispiele weiblicher Kompositionen und viel historische Hintergründe erfahren Sie an diesem Nachmittag.</p> <p>Referentin: Ingrid Erbel</p> <p>Das ist unsere Idee</p> <p>Alle, die einmal im Monat den Sonntagnachmittag nicht alleine verbringen wollen, laden wir herzlich zu „Café Sara“ ein! Es ist schon eine gute Tradition geworden mit Kaffee, Kuchen und herzhaften Schnittchen zu beginnen. In einem alten Sprichwort heißt es: „Essen und Trinken hält Leib und Seele beieinander.“ Das haben wir auch so erfahren. Dabei hatten wir stets gute Gespräche, und so sind wir im Verlauf der Jahre zu einer guten Gemeinschaft geworden. Viele Gäste besuchen „Café Sara“ regelmäßig. Andere wiederum kommen nur zu Themen, die sie besonders interessieren. Und die Erfahrung zeigte, Sie als Besucherinnen und Besucher bringen zu unseren Treffen auch gerne Freundinnen und Freunde mit. Alle sind Sie uns herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!</p> <p><i>Monika Böhner, Edith Fischer, Ingrid Erbel, Rosemarie Koch, Angelika Rischmann, Monika Sedler, Maria Schneider</i></p> <p>Was uns sehr am Herzen liegt</p> <p>Alles, was zu unserem gemeinsamen Kaffeetrinken gehört, ist gespendet. Wir denken, es darf keine Frage des Geldbeutels sein, Gemeinschaft zu erfahren. Sie als Besucherinnen und Besucher bringen uns so viel Freude mit, dass wir uns oft als die wirklich Beschenkten fühlen. Die, die uns freundlicherweise Spenden zukommen lassen, möchten wir dennoch informieren. Der größte Teil Ihrer Spenden wird dazu genutzt, Wolle einzukaufen, die dann unsere Handarbeits-gruppe von St. Joseph unermüdlich zu Decken, Kindersöckchen, Mützen, Pullovern und vielem mehr verarbeitet. Damit unterstützen wir „Esperanza“, eine Einrichtung der Caritas Wuppertal. Sie hilft Frauen und Müttern, die sich in schwierigen Lagen befinden. Ebenso zahlen wir von Ihren Spenden anteilig Referentinnen und Referenten, die wir über das Katholische Bildungswerk, Wuppertal, einladen. Und dazu kommen kleine Aufmerksamkeiten für alle die Personen, die den Nachmittag bei Café Sara unentgeltlich gestalten.</p> <p>Allen, die uns unterstützen, danken wir auf diesem Wege von ganzem Herzen!</p> <p>Katholische Kirchengemeinde St. Joseph</p>
-----------------------------	--

17.06.18 Sonntag	<p>15.00 Uhr, katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8</p> <p>Café Sara: Ein Nachmittag rund um die Bibel</p> <p>Erzählungen und Lektüre aus der Bibel. Die Bibel ist eine Sammlung von verschiedenen Einzelbänden. Sie gleicht daher einer ganzen Bibliothek. Bis heute ist sie der Bestseller schlechthin.</p> <p>Referentin: Cordula Krause</p> <p>Das ist unsere Idee</p> <p>Alle, die einmal im Monat den Sonntagnachmittag nicht alleine verbringen wollen, laden wir herzlich zu „Café Sara“ ein! Es ist schon eine gute Tradition geworden mit Kaffee, Kuchen und herzhaften Schnittchen zu beginnen. In einem alten Sprichwort heißt es: „Essen und Trinken hält Leib und Seele beieinander.“ Das haben wir auch so erfahren. Dabei hatten wir stets gute Gespräche, und so sind wir im Verlauf der Jahre zu einer guten Gemeinschaft geworden. Viele Gäste besuchen „Café Sara“ regelmäßig. Andere wiederum kommen nur zu Themen, die sie besonders interessieren. Und die Erfahrung zeigte, Sie als Besucherinnen und Besucher bringen zu unseren Treffen auch gerne Freundinnen und Freunde mit. Alle sind Sie uns herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!</p> <p><i>Monika Böhner, Edith Fischer, Ingrid Erbel, Rosemarie Koch, Angelika Rischmann, Monika Sedler, Maria Schneider</i></p> <p>Was uns sehr am Herzen liegt</p> <p>Alles, was zu unserem gemeinsamen Kaffeetrinken gehört, ist gespendet. Wir denken, es darf keine Frage des Geldbeutels sein, Gemeinschaft zu erfahren. Sie als Besucherinnen und Besucher bringen uns so viel Freude mit, dass wir uns oft als die wirklich Beschenkten fühlen. Die, die uns freundlicherweise Spenden zukommen lassen, möchten wir dennoch informieren. Der größte Teil Ihrer Spenden wird dazu genutzt, Wolle einzukaufen, die dann unsere Handarbeits-gruppe von St. Joseph unermüdlich zu Decken, Kindersöckchen, Mützen, Pullovern und vielem mehr verarbeitet.</p> <p>Damit unterstützen wir „Esperanza“, eine Einrichtung der Caritas Wuppertal. Sie hilft Frauen und Müttern, die sich in schwierigen Lagen befinden. Ebenso zahlen wir von Ihren Spenden anteilig Referentinnen und Referenten, die wir über das Katholische Bildungswerk, Wuppertal, einladen. Und dazu kommen kleine Aufmerksamkeiten für alle die Personen, die den Nachmittag bei Café Sara unentgeltlich gestalten.</p> <p>Allen, die uns unterstützen, danken wir auf diesem Wege von ganzem Herzen!</p> <p>Katholische Kirchengemeinde St. Joseph</p>
---------------------	---

<p>15.07.18 Sonntag</p>	<p>15.00 Uhr, katholisches Gemeindezentrum, Remscheider Straße 8</p> <p>Café Sara: Auf den Punkt gebracht</p> <p>Sie bringt jede Geschichte auf den Punkt und hat mit ihrem Können schon mehrmals die Besucherinnen und Besucher von Café Sara verzaubert. Die Schauspielerin und Rezitatorin Rita Reinecke serviert literarische Leckereien von der Ursuppe bis zum Manna. Referentin: Rita Reinecke</p> <p>Das ist unsere Idee</p> <p>Alle, die einmal im Monat den Sonntagnachmittag nicht alleine verbringen wollen, laden wir herzlich zu „Café Sara“ ein! Es ist schon eine gute Tradition geworden mit Kaffee, Kuchen und herzhaften Schnittchen zu beginnen. In einem alten Sprichwort heißt es: „Essen und Trinken hält Leib und Seele beieinander.“ Das haben wir auch so erfahren. Dabei hatten wir stets gute Gespräche, und so sind wir im Verlauf der Jahre zu einer guten Gemeinschaft geworden. Viele Gäste besuchen „Café Sara“ regelmäßig. Andere wiederum kommen nur zu Themen, die sie besonders interessieren. Und die Erfahrung zeigte, Sie als Besucherinnen und Besucher bringen zu unseren Treffen auch gerne Freundinnen und Freunde mit. Alle sind Sie uns herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!</p> <p><i>Monika Böhner, Edith Fischer, Ingrid Erbel, Rosemarie Koch, Angelika Rischmann, Monika Sedler, Maria Schneider</i></p> <p>Was uns sehr am Herzen liegt</p> <p>Alles, was zu unserem gemeinsamen Kaffeetrinken gehört, ist gespendet. Wir denken, es darf keine Frage des Geldbeutels sein, Gemeinschaft zu erfahren. Sie als Besucherinnen und Besucher bringen uns so viel Freude mit, dass wir uns oft als die wirklich Beschenkten fühlen. Die, die uns freundlicherweise Spenden zukommen lassen, möchten wir dennoch informieren. Der größte Teil Ihrer Spenden wird dazu genutzt, Wolle einzukaufen, die dann unsere Handarbeits-gruppe von St. Joseph unermüdlich zu Decken, Kindersöckchen, Mützen, Pullovern und vielem mehr verarbeitet. Damit unterstützen wir „Esperanza“, eine Einrichtung der Caritas Wuppertal. Sie hilft Frauen und Müttern, die sich in schwierigen Lagen befinden. Ebenso zahlen wir von Ihren Spenden anteilig Referentinnen und Referenten, die wir über das Katholische Bildungswerk, Wuppertal, einladen. Und dazu kommen kleine Aufmerksamkeiten für alle die Personen, die den Nachmittag bei Café Sara unentgeltlich gestalten. Allen, die uns unterstützen, danken wir auf diesem Wege von ganzem Herzen!</p> <p>Katholische Kirchengemeinde St. Joseph</p>
-----------------------------	---

Regelmäßige Termine

<p>Dienstag</p>	<p>11.00 Uhr, Parkplatz der Landesfinanzschule (LFS), Am Schmalenhof 4</p> <p>ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern auf dem Scharpenacken</p> <p>Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info</p>
<p>Dienstag</p>	<p>17.00-20.00 Uhr, IGM Ronsdorf, Die Modellbahnwerkstatt, Paulstraße 8</p> <p>Öffnung der Modellbahnwerkstatt</p> <p>IGM Ronsdorf, Telefon 26036049, E-Mail: info@igm-ronsdorf.de, Web: www.igm-ronsdorf.de</p>
<p>1. Mittwoch im Monat</p>	<p>Montag bis Freitag, 14.00–18.00 Uhr, Senioren-Begegnungsstätte, Erbschlöer Straße 9</p> <p>Mittagstisch</p> <p>Soziales Hilfswerk Wuppertal-Ronsdorf e.V., Telefon 464 127</p>
<p>Mittwoch</p>	<p>14.30-16.30 Uhr, Christliches Altenheim „Friedenshort“, Friedenshort 80</p> <p>Kaffee und Kuchen in der „Oase“</p> <p>Neben Bewohnern und Angehörigen sind auch externe Besucher willkommen und können einen Spaziergang durch die Ronsdorfer Anlagen in der „Oase“ des Altenheims ausklingen lassen</p> <p>Christliches Altenheim „Friedenshort“, Friedenshort 80; Internet: www.friedenshort.net</p>

Mittwoch	<p>17.00-18.00 Uhr, Bandwirkermuseum in der ehemaligen Preußischen Fachschule, Remscheider Straße 50</p> <p>Besichtigung des Bandwirkermuseums</p> <p>„Wer in Chile einen Panamahut oder in Melbourne einen Fedora zum Gruße lüftet, berühre sicherlich ein Hutband aus Ronsdorf.“ Das bis 1929 selbstständige Ronsdorf war die Stadt der Bandwirker: auf 13.000 Einwohner kamen rund 2.000 Webstühle. Das Museum präsentiert die wesentlichen Entwicklungsschritte vom mechanisierten Handwerk zur industrialisierten Fertigung. Die Macher des Museums, alle Fachleute mit langer Erfahrung, vermitteln dem Besucher Wissenswertes rund um die Herstellung von Bändern – und haben die eine und andere Anekdote parat.</p> <p>Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten. Info-Telefon 563-7222 oder 467615 (ab 16 Uhr). Internet: www.bandwirkermuseum.de</p>
Mittwoch	<p>Reformierte Kirche, Kurfürsten-, Elias-Eller-, Kniprodestraße</p> <p>18.00-19.30 Uhr, Offene Kirche</p> <p>19.00 Uhr, Lesung und Gebet</p> <p>Zweiter Mittwoch, 19.00 Uhr, Friedensgebet</p> <p>Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde</p>
1.+3. Mittwoch	<p>15.00-17.00 Uhr, Bandwirker-Bad, Am Stadtbahnhof 30</p> <p>Büchermarkt</p> <p>Annahme von Büchern nur nach telefonischer Vereinbarung: 465600 Förderverein Bandwirker-Bad e.V.; Web: www.bandwirker-bad.de</p>
1.+3. Mittwoch	<p>20.00 Uhr, evangelische Lichtenplatzer Kapelle, Obere Lichtenplatzer Straße 303</p> <p>Frauentreff +/- 50</p> <p>Evangelische Kirchengemeinde Unterbarmen-Süd</p>
Donnerstag	<p>17.00-20.00 Uhr, IGM Ronsdorf, Die Modellbahnwerkstatt, Paulstraße 8</p> <p>Öffnung der Modellbahnwerkstatt</p> <p>IGM Ronsdorf, Telefon 26036049, E-Mail: info@igm-ronsdorf.de, Web: www.igm-ronsdorf.de</p>
Donnerstag, 14-tägig	<p>18.00-20.00 Uhr, Räume der Erich-Fried-Gesamtschule, An der Blutfinke 70, Eingang hinter der Turnhalle 5 und dem Parkplatz</p> <p>Basistreffen der ZWAR-Gruppe Ronsdorf</p> <p>Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info</p>
Donnerstag 14-tägig	<p>18.00-20.00 Uhr, Eisdiele Gelateria Golosia, Lüttringhauser Str. 22, Ronsdorf Carrée</p> <p>Stammtisch der ZWAR-Gruppe-Ronsdorf</p> <p>Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info</p>
Freitag	<p>15.30 Uhr, Evangelisch-reformiertes Gemeindehaus, Kurfürstenstraße 13</p> <p>Café Calvin</p> <p>Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Ronsdorf</p>
Samstag	<p>9.30-13.00 Uhr, Villa Bunterkunt, Trödellden, Breite Straße 7a</p> <p>Trödellden in der Villa Bunterkunt</p> <p>Kostenlose Abgabe von Kleidung an bedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger, Spielzeug für Kinder</p> <p>Hans Kemper, Infotelefon: 463786, E-Mail: H.Repmek@t-online.de</p>
Samstag	<p>11.00-15.00 Uhr, IGM Ronsdorf, Die Modellbahnwerkstatt, Paulstraße 8</p> <p>Öffnung der Modellbahnwerkstatt</p> <p>IGM Ronsdorf, Telefon 26036049, E-Mail: info@igm-ronsdorf.de, Web: www.igm-ronsdorf.de</p>
Erster Samstag	<p>18.00-20.00 Uhr, wechselnde Orte</p> <p>ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Essen gehen</p> <p>Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Barbara Fuchs, Telefon 49608960. ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info</p>
Zweiter Samstag	<p>10.00-12.00 Uhr, Bandwirker-Bad, Am Stadtbahnhof 30</p> <p>Büchermarkt</p> <p>Annahme von Büchern nur nach telefonischer Vereinbarung: 465600 Förderverein Bandwirker-Bad e.V.; Web: www.bandwirker-bad.de</p>

Sonntag	10.00-18.00 Uhr, Naturfreundehaus, Luhnsfelder Höhe 7 Ein ehrenamtlicher Hausdienst bietet Speisen und Getränke an Wuppertaler Naturfreunde, Info-Telefon 461320; Internet: www.naturfreunde-wuppertal.de
Sonntag	11.00 Uhr, Wanderparkplatz Talsperrenstraße ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand): Wandern Informationen: ZWAR-Gruppe Ronsdorf, Brigitte Fricke, Handy 0176-544 629 72; Gerd Koßmann, E-Mail gekowu48@web.de . ZWAR-Konzept: www.zwar.org und www.zwar-wuppertal.info
2. Sonntag Sept.-April	Montag bis Freitag, 14.00-18.00 Uhr, Senioren-Begegnungsstätte, Erbschlöer Straße 9 Sonntagscafé Soziales Hilfswerk Wuppertal-Ronsdorf, Telefon 464 127
Ganzjährig	Gruppenführung auf dem „Wuppertaler Walderlebnisweg Ronsdorfer Talsperre“ durch die Station Natur und Umwelt für Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren in Kindertagesstätten, Grundschulen und Vereinen. Zeitumfang ca. 2 Stunden. Teilnahmeentgelt 4 Euro bei Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen. Informationen und Kontakte: www.stnu.de , mail@stnu.de . Telefonische Terminabsprache: 0202 563-6291 Exkursionsinhalt: Bei einem Rundgang um die Ronsdorfer Talsperre treffen wir auf den Flusskrebs Astacus, der mit uns auf die Suche nach Tierspuren geht, seine Freunde im Teich und im Boden vorstellt und mit den Früchten des Waldes jongliert. Außerdem messen wir uns beim Balancierwettbewerb mit Haselmäusen und Eichhörnchen, und wir gucken, ob wir weiter springen können, als der Fuchs.
Versch.	Wandertipps gibt es online: www.wandern-in-wuppertal.de
Versch.	Informationen zu Lauftreffs gibt es online: www.laufen-in-wuppertal.de

Redaktion und Adresse für Ankündigungen durch Veranstalter:

Klaus-Günther Conrads, Lilienstraße 22, 42369 Wuppertal, T.+F. 0202 4605327, E-Mail: k-g.conrads@t-online.de

Monika Diehle, Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e.V., Blaffertsberg 85, 42369 Wuppertal, T. 0202 4698762,

Fax. 32229569909, E-Mail: monikadiehle.cat@t-online.de

Die Aktualisierung erfolgt permanent. Alle Angaben ohne Gewähr.